



Verzahnte Orientierungsangebote zur
beruflichen und akademischen Ausbildung



Call for Papers

zur Fachtagung „Orientierung verstehen und gestalten“

am **28./29. Juni 2023** an der **TU Berlin**

Einladende sind das **Netzwerk Orientierungs(studien)programme** und das
BMBF-geförderte **Verbundvorhaben VerOnika**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Bildungsketten

Bundesinstitut für
Berufsbildung

Inhalt der Fachtagung

Orientierungs(studien)angebote haben sich zu einem festen Bestandteil in der Bildungslandschaft entwickelt. Hochschulzugangsberechtigten Schulabsolvent*innen wird im Rahmen der Programme Gelegenheit gegeben, eigene Interessen und Fähigkeiten zu erkunden und mit den Anforderungen eines Studiums (oder einer Ausbildung) abzugleichen. Dadurch sollen Studien- und Ausbildungsabbrüche vermieden und eine höhere Zufriedenheit mit der Studien- oder Ausbildungswahl erreicht werden.

In unterschiedlichen Orientierungs- und Studienangeboten werden Studien- und Ausbildungsoptionen als gleichwertige Bildungsalternativen erfahrbar gemacht. Im BMBF-Verbundvorhaben VerOnika wurden verzahnte Orientierungsangebote modellhaft an den Standorten Berlin, Darmstadt und Karlsruhe erprobt. Die Tagung gibt Einblicke in Erfahrungen und Erkenntnisse aus der VerOnika-Pilotphase 2019-2023 sowie in die Vielfalt der anderen Programme und Angebote.

Wie laufen Orientierungs- und Entscheidungsprozesse auf der individuellen Ebene eigentlich ab? Welche Faktoren spielen dabei eine Rolle und können die unterschiedlichen Orientierungsprogramme Interventionsmöglichkeiten bieten?

Trotz steigenden Orientierungsbedarfs hat Orientierung bislang keinen eigenständigen Platz im Bildungswesen, auch wenn Orientierungs(studien)angebote diesen Ort bieten. Gerade in Zeiten rückläufiger Bewerbungszahlen sind Hochschulen daran interessiert, Studierende für sich zu gewinnen. Ebenso liegt es im Interesse der beruflichen Bildung, Auszubildende zu rekrutieren. Nicht in allen Bundesländern besteht jedoch die Möglichkeit, Vorstudienprogramme anzubieten.

Welche Zielkonflikte ergeben sich aus dem Anspruch einer individuellen, ergebnisoffenen Orientierung einerseits und dem Bindungsinteresse der anbietenden Institutionen andererseits? Welche Rahmenbedingungen benötigen Orientierungs(studien)angebote, um erfolgreich zu sein und wie kann Erfolg hier definiert werden? Wie kann deren Etablierung im Bildungssystem weiter vorangetrieben werden?

Mit diesen und anderen Fragen möchten wir uns mit Euch/Ihnen während der Fachtagung **„Orientierung verstehen und gestalten“** am **28./29. Juni 2023 in Berlin** auseinandersetzen.

Einreichung von Beiträgen

Im Rahmen dieses Calls können Beiträge zu folgenden Themenschwerpunkten eingereicht werden:

1. Orientierungs- und Entscheidungskompetenz fördern

- Vorstellung von Formaten/Angeboten zur Studien- und Berufsorientierung in den Programmen
- Methoden/Instrumente zur Förderung von Entscheidungskompetenz
- Methoden/Instrumente zur Begleitung und Dokumentation des Prozesses der Orientierung/Entscheidungsfindung
- Gelingensbedingungen für eine erfolgreiche Orientierung/Entscheidungsfindung

2. Wirksamkeit und Erfolgskriterien für Orientierungsangebote

- Wie kann die Wirksamkeit von Orientierungsangeboten gemessen werden?
- Forschungsansätze zur Untersuchung von Gelingensfaktoren von Orientierungsangeboten
- Innovationspotenziale und Übertragbarkeit von Orientierungsprogrammen

Folgende **Präsentationsformate** sind im Rahmen der Tagung möglich:

- **Postereinreichung** (ohne Themenbezug zu oben) zur Vorstellung von Orientierungs(studien)programmen
- **Thematische Session** (20 Min. pro Input/drei Beiträge pro Session)
- **Interaktiver Workshop** (1,5 Stunden)

Zur Vorstellung von Orientierungs(studien)programmen können Einreichungen für die **Postersession** gemacht werden (Format: A 0, mögl. Hochformat).

In den **thematischen Sessions** können Aspekte aus den o.g. Themenschwerpunkten in 15-20-minütigen Beiträgen vorgestellt werden. Je drei thematisch zueinander passende Beiträge werden in eine Session von 1,5 Stunden zusammengefasst.

Die **Workshops** sind interaktive Formate. Hier können z.B. konkrete Methoden/Anwendungen aus den Orientierungsprogrammen vorgestellt und mit den Teilnehmenden ausprobiert werden.

Wie sind die Beiträge einzureichen?

Bitte auf 1-2 DIN-A-4 Seiten folgende Punkte behandeln:

- Art des Beitrags: Poster/Kurzworkshop/Workshop
- Themenschwerpunkt 1 oder 2/Programmvorstellung (nur Poster)
- Titel des Beitrags
- Kurzbeschreibung
- Nur für Workshops:
 - kurze Beschreibung der Methode
 - Anzahl TN max.
 - Anforderung an Raumausstattung
- Einreichende Organisation/Programm/Ansprechperson/Kontaktdaten

Einreichungen als pdf an: **tagung2023@o-studium.de**

Einreichungsfrist ist der **24. April 2023**.

Webseiten der Veranstalter:

<https://o-studium.de/>

<https://www.veronika-verbund.de/>

Vorläufiger Ablaufplan der Tagung:

| Mittwoch, 28. Juni 2023 | |
|--------------------------------|---|
| Ab 11 h | Ankommen & Registrierung |
| 12.00 h | Begrüßung und Programmvorstellung |
| 12.15 h | Grußworte Politik und Fördermittelgeber |
| 12.30 h | Das BMBF-Modellvorhaben VerOnika – Erfahrungen und Erkenntnisse |
| 13.30 h | Pause und Postersession |
| 14.30 h | Session 1 (Themat. Sessions/Workshops) |
| 16.00 h | Pause |
| 16.30 h | Session 2 (Themat. Sessions/Workshops) |
| 18.00 h | Tagesausklang |
| 19.00 h | Abendessen |

| Donnerstag, 29. Juni 2023 | |
|----------------------------------|---|
| 09.00 h | Begrüßung und Programmvorstellung |
| 09.15 h | Keynote |
| 10.15 h | Pause |
| 10.45 h | Podiumsdiskussion |
| 12.30 h | Mittagspause |
| 14.00 h | Netzwerktreffen Netzwerk Orientierungs(studien)programme <i>(für Mitglieder und Interessierte)</i> |
| 16.00 h | Ende |